

An den
Vorsitzenden des Sozialausschusses

Hans Günter Focken

Informationsvorlage

zu TOP 3 der Sitzung des Sozialausschusses am 19. November 2009

Gründung einer stadtteilorientierten Selbstinitiative

In der Sitzung des Sozialausschusses am 09.09.2009 wurde dem Ausschuss unter TOP 4 von einem Vertreter der ZWAR-Zentralstelle Dortmund, Herrn Nötzold, zu der vorgelegten Informationsvorlage noch einmal das Konzept für die Gründung von stadtteilorientierten Selbstinitiativen, den ZWAR-Netzwerken, ausführlich vorgestellt, dargestellt, wie der Aufbau der ZWAR-Netzwerke in Meerbusch in Zukunft geplant ist und auf die Gründungsveranstaltung für das erste ZWAR-Netzwerk in Büberich hingewiesen.

Die Informations- und Gründungsveranstaltung für dieses erste Netzwerk fand am 23.09.2009 im städtischen Mataré Gymnasium statt und war mit rd. 130 Interessierten sehr gut besucht. Mit den Statements im Podium und vor allem im Rahmen der vier Gesprächsgruppen konnte den Interessierten anschaulich deutlich gemacht werden, was ein selbstorganisiertes ZWAR-Netzwerk an Herausforderungen und Chancen bedeutet und was im Rahmen eines solchen Netzwerkes an Aktivitäten und Projekten möglich ist.

Im ersten Folgetreffen am 30.09.2009 kamen gut 50 Personen in die AWO-Begegnungsstätte Am Kapittelsbusch, wobei mit 4 männlichen Teilnehmern der Anteil der weiblichen Teilnehmer überwog. Nach einer ersten Kontakt- und Gesprächsrunde wurde anschließend eine Vielzahl von Ideen gesammelt und sieben erste Verabredungen zu gruppenweisen Aktivitäten getroffen; diese waren: eine Radtour, ein Stammtisch, eine Floristik-Gruppe, ein Spiele-Treffen, eine Wanderung, eine Gruppe zum Thema „Alternative Gesundheit“ und eine Boule-Gruppe. Beim zweiten und dritten Treffen waren jeweils gut 40 Personen dabei, berichteten von den ersten Aktivitäten und Unternehmungen, trafen neue und weitere Vereinbarungen und sammelten zusätzliche Ideen.

Die Moderation der 14-tägigen Basisgruppentreffen wird zur Zeit von Frau Gabi Pricken als Gruppenbegleiterin und Herrn Wolfgang Nötzold als Fachberater der ZWAR-Zentralstelle gemeinsam wahrgenommen. Ab Ende November steigt Herr Nötzold aus der Moderation aus, so dass Frau Pricken ab dem 25.11.2009 die weitere Moderation der Gruppentreffen alleine übernimmt.

Einzelne Teilnehmerinnen der Gruppe haben bereits begonnen, Verantwortung für die Gestaltung ihrer Gruppe und für einzelne Aufgaben zu übernehmen. So werden

- die Herrichtung des Raumes vor und nach den Treffen
- die Erstellung einer Adressdatei auf Excel-Basis
- die Erstellung einer schriftlichen Übersicht über Aktivitäten und Termine
- die Ansprechpartnerinnen für jede der Aktivitäten bzw. die sich bildende Interessengruppe selbst organisiert bzw. benannt.

Frau Pricken nimmt, wie schon in der Vergangenheit, weiterhin an den Qualifizierungen der ZWAR-Zentralstelle NRW teil.

Im März/April 2010 wird das erste Reflexions- und Zielfindungsseminar für das Netzwerk Büderich, moderiert und geleitet von Frau Pricken und Herrn Nötzold, im Hotel Seegarten in Sundern-Langscheid am Sopresee stattfinden.

Auf Grund des großen Zuspruchs bei der Netzwerkgründung in Büderich wird verwaltungsseitig darauf hingearbeitet, dass die Netzwerkgründungen in Lank und Osterath, entgegen des bisherigen Zeitplans, vorgezogen werden.

In Vertretung

Angelika Mielke-Westerlage
Erste Beigeordnete